

Protokoll

der öffentlichen Sitzung des Jugend – und Kulturausschusses der Gemeinde Neritz

am Dienstag, den 20.02.2024

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Anwesend: **Ausschussmitglieder**

GV Karen Linau

GV Mirjam Rohde

Bürgerliche Mitglieder: Franziska Linau

Sabine Finnern als Stellvertretende Vorsitzende

Es fehlte entschuldigt: Ausschussvorsitzende Carmen Veit

Besucher:

Bürgermeister Dennis Hauke

GV Dieter Dabelstein

GV Hubert Stebner

GV Udo Finnern

1. Begrüßung

Sabine Finnern begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form – und fristgerecht eingeladen wurde.

Über das Protokoll der letzten Sitzung vom 28.11.2023 kann nicht abgestimmt werden, weil es nicht vorliegt.

2. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen.

3. Spielplatzumgestaltung

Anhand des Planentwurfes der Garten – und Landschaftsarchitektin G. Schabbel – Mader werden verschiedene Änderungsvorschläge angeregt und diskutiert.

Sabine Finnern berichtet von der Befragung einiger Kinder und Jugendlicher, dass diese sich ein weiteres Auffangnetz hinter dem zweiten Tor, eine Doppelschaukel, ein Basketballfeld und einen kleinen Garten vor dem Jugendhaus mit Hochbeeten für Tulpen/Blumen, Kräutern und Gemüse wünschen. Diese Ideen sind in den Plan mit eingeflossen.

In der folgenden Diskussion regt Karen Linau an, dass die Fußballspielfläche im Rahmen der Umgestaltung auch mit eingeebnet und in der Größe möglichst wenig eingeschränkt werden sollte.

Dennis Hauke weist darauf hin, dass der Spiel – und Bolzplatz auch für Dorffeste genutzt wird und dafür eine möglichst große freie Fläche benötigt wird. So ergibt sich die Frage, ob die Doppelschaukel in der Nähe des Klettergerätes einen Platz finden könnte. Dafür müsste das runde Spielgerät versetzt werden.

Sabine Finnern regt an, an der Grundstücksgrenze zu den Nachbargrundstücken einen Zaun zu setzen.

Es wird außerdem darauf hingewiesen, dass die vorhandene Pforte am Schmiedeberg erhalten bleiben sollte.

Es wurde beschlossen, dass der Jugend – und Kulturausschuss grundsätzlich die Überplanung des Spielplatzes begrüßt und eine Empfehlung an die Gemeindevertretung ausspricht, den Förderverein Neritz mit der Realisierung zu beauftragen.

Abweichungen können sich u.a. durch die anschließenden Prozesse wie die Kinderbeteiligung und Begehung der Gemeindevertretung mit der Landschaftsarchitektin ergeben.

Sabine Finnern wird gebeten, einen Termin mit den Gemeindevertretern, den Mitgliedern des JuKus und der Landschaftsarchitektin nach der Gemeindevertreterversammlung am 12.3.24 zu vereinbaren.

Der JuKu soll dann die vorgeschriebene Kinderbeteiligung durchführen.

Dennis Hauke verabschiedet sich und verlässt die Sitzung.

4. Seniorenkaffee

Der Veranstalter ist dieses Mal die Freiwillige Feuerwehr Neritz. Sie benötigt zwei Unterstützerinnen aus dem JuKu. Karen Linau erklärt sich dazu bereit und kümmert sich um eine weitere Helferin.

5. Ideenbörse

Mirjam Rohde erläutert den Wunsch, mit einer Ideenbörse das Dorfleben attraktiver zu gestalten und zu beleben. Dabei kann die Initiative einerseits von der Gemeinde bzw. dem JuKu ausgehen, andererseits sollten auch die Bürgerinnen und Bürger angeregt werden, selber aktiv zu werden und sich für unterschiedlichste Angebote und Aktionen zusammen zu finden.

Folgende Ideen wurden gesammelt:

Kunst/Gestalten

Acrylmalerei

Handarbeiten: sticken, stricken, nähen, häkeln

Filzen

Musik machen

Chor

Vorträge

1. Hilfe

Internet/Handy/Dorffunk

Patientenverfügung

Photovoltaik

Obstbaumschnitt

Kurse

Tanzkurs

Koch-/Back-Kurs

Mitmach – Aktionen

Auf dem Spielplatz: Insektenhotels mit den Kindern/Jugendlichen bauen und aufhängen

Vogelfutterbehältnisse herstellen und aufhängen

Talente-Treff: wo alle Leute ihre Fähigkeiten und Begabungen anderen zeigen können, wie Kühe melken, Motorräder reparieren, Socken stricken, imkern, zeichnen, musizieren und vieles mehr

Bouleplatz anlegen

Ausflüge/Besichtigungen

Gestüt in Flogensee oder Neritz besichtigen

Bauernhof

Naturwanderungen

Karneval in Elmenhorst

Karl – May Festspiele

Erlebniswald Trappenkamp

Theaterbesuche

Wir wollen uns bis zur nächsten Sitzung Gedanken machen, welches Angebot wir umsetzen möchten und wie wir die Umsetzung realisieren.

6. Verschiedenes

Dieter Dabelstein fragt, wie der Stand hinsichtlich des Neritzer Flyers ist. Da Carmen Veit die Aufgabe übernommen hat, die Vereine anzusprechen und sie nicht anwesend ist, konnte die Frage nicht beantwortet werden.

Sabine Finnern fragt als BeN Vorsitzende, ob das Weihnachtsbasteln mit den Kindern von der Gemeinde Neritz veranstaltet werden kann, da der BeN nicht die finanziellen Mittel zur Umsetzung zur Verfügung stehen und die Feuerwehr die Kinder nur nach Hause fahren kann, wenn die Gemeinde Veranstalterin ist. Sie regt an, die Betreuer/innen vom letzten Jahr wieder einzubeziehen, weil die Veranstaltung großen Erfolg hatte.

Dies wird von allen Ausschussmitgliedern begrüßt.

Sabine Finnern
(stellvertr. Ausschussvorsitzende)